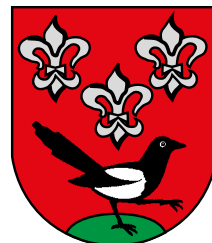


Amtsblatt

für die Stadt
Elsterwerda



Jahrgang 36

Elsterwerda, den 13. Februar 2026

Nummer 2/2026



In dieser Ausgabe aktuell:

Seite 2 Sternsinger zu Gast
im Elsterwerdaer Rathaus

Seite 3 Verabschiedung des Stellvertretenden
Bürgermeisters in den Ruhestand

Seite 13 In Biehla ist wieder viel los

— Anzeige(n) —

Nichtamtlicher Teil

Neues aus dem Rathaus

Klopf! Klopf!

Wir bringen den Segen

Schülerinnen und Schüler des Elsterschlossgymnasiums

zu Gast im Elsterwerdaer Rathaus

Es ist bereits eine schöne und langjährige Tradition, dass die Sternsinger zu Gast im Elsterwerdaer Rathaus sind. Bürgermeisterin Anja Heinrich begrüßt in Anwesenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung am 6. Januar, die Schülerinnen und Schüler, die Sternsinger in freundlicher Begleitung ihrer Lehrerin, Frau Georgi.

Rund um diesen Januartag ziehen in ganz Deutschland die Sternsinger von Tür zu Tür, segnen Häuser und Wohnungen und sammeln Spenden für Kinder in der ganzen Welt. Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der bis ins Mittelalter zurückreicht.

Bei ihren Hausbesuchen schreiben die Sternsinger den Segen mit gesegneter Kreide über die Türen: 20 * C + M + B + 26. Das aktuelle Jahr, steht getrennt am Anfang und am Ende. Der Stern steht für den Stern, dem die Weisen aus dem Morgenland gefolgt sind. Die Buchstaben C, M und B standen ursprünglich für die Initialen der Heiligen Drei Könige: Caspar, Melchior und Balthasar. Heute werden sie als lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat“ – Christus segne dieses Haus“ gedeutet.

„Mit einem wunderschönen Programm aus Liedern, Geschichten und Rezitationen ist der Besuch der Sternsinger im Rathaus der Stadt Elsterwerda wieder ein berührender und schöner Moment gelebter Nächstenliebe, Zivilcourage und persönlichem Engagement.“ so die Bürgermeisterin Anja Heinrich.

Mit den gesammelten Spenden bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen. Die Caritas Bangladesch bildet im



Norden des Landes Kinder und Jugendliche armer und benachteiligter Bevölkerungsgruppen aus. Sie sensibilisiert Eltern für das Recht auf Bildung und vermittelt ihnen, dass ihre Kinder bessere Zukunftschancen haben, wenn sie zur Schule gehen.

Wir bedanken uns bei den Sternsingern 2026 für den guten Segen und die Unterstützung notleidender Kinder.



Ansgar Große

Stellvertretender Bürgermeister

24 Jahre im Dienst der Stadt Elsterwerda

In der Sitzung der Stadtverordneten wurde am 27. Juni 2002 Ansgar Große per Beschluss zum Ersten Beigeordneten der Stadt Elsterwerda und später zum Stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Mit Aushändigung der Ernennungsurkunde begannen 24 Jahre im Dienst für die Stadt Elsterwerda und deren Bürger. Eingestellt 2002 durch Bürgermeister Dieter Herrchen, führte Anja Heinrich als Bürgermeisterin die bewährte Zusammenarbeit mit Ansgar Große fort.

24 Jahre – das sind unzählige Sitzungen, Versammlungen, Bürgeranliegen, Personalgespräche, die Umstellung des kommunalen Finanzwesens, Unwetterkatastrophen, Feuerwehreinsätze, Koordinierungen bei Einsätzen im Katastrophenfall, Bombenentschärfungen und so vieles mehr. Das sind aber auch Freundschaften, die Verbundenheit mit Elsterwerda, viele schöne Begegnungen im Sport, der Kultur, im Stadtleben, der kollegiale Zusammenhalt und die Kommunikation mit der gesamten politischen Ebene, was seinen Abschied

aus dem aktiven Berufsleben sehr emotional und berührend widerspiegelte.

Einer der engsten und vertrautesten Mitarbeiter, einer, der als Stellvertreter und Kollege ansprechbar, helfend, unterstützend und begleitend war, einer der zur Stadtverwaltung seit Jahrzehnten angehörte, darf nun seinen Lebensalltag neu bestimmen. Was bleibt, sind Freundschaft, aufrichtige Dankbarkeit, Verbundenheit und viele große und kleine Begebenheiten, deren Geschichten in die Historie des Rathauses Einzug halten.

Wir wünschen Ansgar Große einen erfüllenden und von Gesundheit und Frohsinn begleiteten Ruhestand, und bedanken uns von Herzen für sein Wirken und Arbeiten zum Wohl unserer Heimatstadt Elsterwerda und seiner Bürger.

Anja Heinrich
Bürgermeisterin
Stadt Elsterwerda

Bernd Raum
Vorsitzender der
Stadtverordneten-
versammlung

Elsterwerda im Februar 2026



Bürgermeisterin Anja Heinrich und der Stellvertretende Bürgermeister Ansgar Große während der Verabschiedung im Rathaus
Foto: Stadt Elsterwerda

Ramona Glas

Bürosekretärin Stadt Elsterwerda

DANKE!

für 33 Jahre im Dienst der Stadt Elsterwerda und seiner Bürger

Wer kennt sie nicht, die freundliche Dame im Vorzimmer der Bürgermeisterin. Telefonate, Termine, Protokolle, Gespräche, Sitzungsdienste, Wahlhelferdienst, Öffentlichkeitsarbeit, Haushaltssachbearbeitung, ein freundliches Wort und ein stets offenes Ohr – Ramona Glas.

Seit 33 Jahren in der Organisation des Rathauses unentbehrlich.

Von Bürgermeister Alfred Janko am 01.01.1992 einst eingestellt, organisierte sie den Arbeitsalltag von Bürgermeister Peter Schwarz und später Dieter Herrchen. Mit Anja Heinrich verbindet sie 8 Jahre Büroleitung, Freundschaft und Zuverlässigkeit.

Ihr Arbeitsplatz war in der gesamten Zeit im Bürgermeister(in)-Vorzimmer. Die Aufgaben wurden immer anspruchsvoller, die Technik schnelllebig und die Anforderungen wuchsen rasant. Ramona Glas orga-

nisierte den Ablauf des Bürgermeisteramtes mehr als 3 Jahrzehnte. Sie begeisterte mit Korrektheit, Einfühlungsvermögen und Umsicht. In allen den Jahren erlebte sie trotz professioneller Stenofähigkeiten die Einführung von neuer Rechentechnik und – Anwenderprogramme einst von der manuellen Schreibmaschine bis hin zur KI-gestützten Aufzeichnung und meisterte diese Anforderungen problemlos.

„Sie ist ein großartiger Mensch und hat das Rathaus, wie kaum ein anderer geprägt und mit Freundlichkeit, Fleiß und Hilfsbereitschaft bereichert. **Wir bedanken uns im Namen der Stadt Elsterwerda und im Namen des gesamten Kollegiums für die geleistete Arbeit und wünschen Ramona Glas einen erfüllten und von Frohsinn und Gesundheit geprägten neuen Lebensabschnitt!**“

Bürgermeisterin Anja Heinrich,
Januar 2026



Stadtinformationen

Leuchtmitteltausch in der Straßenbeleuchtung



Wie bereits in vorangegangenen Jahren, so stellte die Stadt Elsterwerda auch für das Jahr 2025 beim Energieversorger enviaM einen Antrag auf Förderung aus dem Förderprogramm „Fonds Energieeffizienz Kommunen“ für die Umstellung der bisherigen Leuchtmittel von NAV (Natriumdampflampen) auf LED. Der entspre-

chende Vertrag mit der enviaM, für diese Umstellung der Straßenbeleuchtung in der Ortsdurchfahrt B101 aus Bad Liebenwerda kommend von der Einmündung Westliche Feldmark bis An der Unterführung, wurde am 12.05.2025 unterzeichnet.

Bis Ende Dezember 2025 und konnte das Projekt mit Unterstützung von enviaM in Höhe von 4.500,00 € umgesetzt werden.

Die Intensität der Beleuchtung wird mit dieser Maßnahme sichtbar verbessert und

der städtische Haushalt mit Kosteneinsparungen für ca. 8.500 kWh Strom jährlich entlastet. Die in 33 Straßenlampen neu installierten LED Leuchtmittel verbrauchen gegenüber den bisherigen NAV Leuchtmitteln jeweils täglich ca. 23 KWH weniger Energie. Dadurch wird sich diese Investition bald für die Stadt Elsterwerda amortisiert haben und es ist gleichzeitig ein kleiner Schritt zum Schutz der Umwelt getan worden.

Kunst und Kultur

„Tulpen aus Amsterdam“ - am 28. März 2026 im Stadthaus Elsterwerda

Zu einem musikalischen Frühlingssteldichein unter dem Motto „Tulpen aus Amsterdam“ bittet das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde am Samstag, den 28. März 2026 um 16:00 Uhr ins Stadthaus Elsterwerda.

Zu erleben gibt es Heiteres und Beschwingtes zur Frühlingszeit vom Barock bis zum Walzer. Das Publikum lauscht Antonio Vivaldis „Frühling“, erlebt „Dorfschwalben aus Österreich“ von Josef Strauß, einen schwungvollen „Slawischen Tanz“ von Antonín Dvořák sowie den beliebten „Frühlingsstimmenwalzer“.

Die bezaubernde Solistin Georgia Tryfona erzählt vom „Frühling in San Remo“ und „Was eine Frau im Frühling träumt“ und gesteht voller Leidenschaft „Meine Lippen, sie küssen so heiß“. Lassen Sie sich mit diesem Konzert einstimmen auf den Lenz und laue Lüfte!

- Änderungen vorbehalten

Karten und weitere Informationen unter:

Stadtbibliothek Elsterwerda

Tel. (0 35 33) 41 69

duo schreib & spiel PARNACK

Tel. (0 35 33) 36 71

Eintritt:

16,00 Euro VVK / 18,00 Euro Tageskasse / ermäßigt 12,00 Euro

- Einlass ab 15:15 Uhr

Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde

Tulpen aus Amsterdam

Musikalische Leitung: Jens Georg Buchmann
Sopranistin: Georgia Tryfona

**Samstag,
28. März 2026
16:00 Uhr
Stadthaus
Elsterwerda**

Tickets erhältlich:
Stadtbibliothek Elsterwerda
Tel. (03533) 41 69
duo schreib & spiel PARNACK
Tel. (03533) 36 71

www.klassikauseberswalde.de

Land Brandenburg Barnim

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde



**Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.**

LINUS WITTICH Medien KG

Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

Weihnachtsmarktimpressionen 2025



Die 1. Elsterwerdaer KINDERWEIHNACHTSWICHELPARADE



Die Kita „Bremer Stadtmusikanten“ mit ihrem bezaubernden Bühnenprogramm



Der Sternenzauber von Frau Tanneberger war ein Besuchermagnet



Der Hohenleipischer Frauenchor mit der Bürgermeisterin Anja Heinrich stimmt uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.



Abendstimmung



Hier wird schön Aufgesagt, was vorher bestimmt viel geübt werden musste.
Der Weihnachtsmann hatte voll zu tun.



abgerichtete Mäuse und viele fleißige Helferlein mit Clownerine sorgten für ein spannendes Kinderprogramm



Hüftgold, wo das Auge auch hinschaut- schön ist dich die Weihnachtzeit.



Auch für die ganz Kleinen war was dabei.

Konzert „Mitten in Europa“ mit der Dresdner Bläserphilharmonie, Postmusik Salzburg und Helmut Fuchs (Staatskapelle Dresden)

Mit dem Konzertprogramm „Mitten in Europa“ feiert die Dresdner Bläserphilharmonie gemeinsam mit der Postmusik Salzburg ein besonderes Jubiläum: Seit 35 Jahren verbindet die Städte Dresden und Salzburg eine lebendige Partnerschaft, geprägt von kulturellem Austausch, menschlicher Nähe und gemeinsamer Geschichte. Was könnte diese Verbindung besser ausdrücken als die Musik? In zwei Konzerten – am 21.03.2026 in Elsterwerda und am 22.03.2026 im Kulturpalast Dresden – laden die beiden renommierten Orchester zu einer musikalischen Reise quer durch Europa und darüber hinaus ein. Der erste Teil wird von Martin Schwab, die zweite Konzerthälfte von Andrea Barizza geleitet. Den festlichen Auftakt bildet die „Juvavum Fanfare“ von Andreas Ziegelbäck. Die kraftvolle Bläserfanfare würdigt die römischen Wurzeln Salzburgs – damals unter dem Namen „Juvavum“ bekannt – und eröffnet das Programm mit energiegeladene Glanz und historischer Tiefe.

Im Anschluss lässt Otto M. Schwarz mit seinem Werk „Kaiserin von Österreich – Sisi“ das Leben einer der bekanntesten Persönlichkeiten der österreichischen Geschichte musikalisch lebendig werden. Mit einem Gespür für Dramatik und Melodie zeichnet er in sinfonischen Bildern das facettenreiche Leben Elisabeths von Österreich nach – zwischen höfischer Eleganz und innerer Zerrissenheit.

Ein besonderer Höhepunkt des Programms ist die „Shenandoah Fantasy“ von Jay Chattaway, in der sich das bekannte amerikanische Volkslied zu einer atmosphärischen Klanglandschaft entfaltet. In dieser emotional berührenden Komposition tritt




Helmut Fuchs, Solotrompeter der Sächsischen Staatskapelle Dresden, als Solist in Erscheinung. Mit seiner musikalischen Ausdruckskraft und technischen Brillanz verleiht er dem Werk eine besondere Tiefe. Als Künstler, der sowohl in der sinfonischen als auch in der Bläserorchesterwelt zu Hause ist, verbindet Helmut Fuchs musikalische Exzellenz mit menschlicher Nahbarkeit.

Den Abschluss des Konzerts bildet die monumentale „Alpensinfonie“ von Richard Strauss in einer wirkungsvollen Bearbeitung für sinfonisches Bläserorchester von Balmelli. Die eindrucksvolle Klangmalerei entführt das Publikum auf eine musikalische Bergwanderung – vom Sonnenaufgang über Almwiesen, Gletscher und

Gewitter bis hin zum stillen Sonnenuntergang. Strauss' Naturbeschreibung wird in der Bläserfassung mit imposanter Klangfülle und orchestraler Raffinesse neu erfahrbar.

Mit „Mitten in Europa“ entsteht ein Konzertabend, der nicht nur musikalisch Grenzen überwindet, sondern auch die verbindende Kraft der Musik in den Mittelpunkt stellt – ein Fest der Freundschaft, des kulturellen Miteinanders und der künstlerischen Vielfalt.

Samstag, 21.03.2026, 18.00 Uhr |
Elbe-Elster-Halle Elsterwerda
Eintritt frei, Spenden erbeten
<https://www.dresdner-blaeserphilharmonie.de/konzerte#MittenInEuropa>



NadlerGalerie

INGRID BERTRAM

08.02.2026 – 12.04.2026

VERNISSAGE 08.02.2026, 15 UHR

Träger Heimatverein Elsterwerda und Umgebung e.V. unterstützt von Sparkasse Elbe-Elster, Stadt Elsterwerda, Landkreis Elbe-Elster, Hesse Werbung

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!



PC. Handy. Tablet.

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2620

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Buchen Sie Ihren Ostergruß!



Ihr Medienberater vor Ort
Dieter Lange berät Sie gerne.
 0171 4144075 | dieter.lange@wittich-herzberg.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de

Schulen und Kitas

HELFENDE HÄNDE GESUCHT!

Du möchtest wertvolle Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindern in einem engagierten pädagogischen Team sammeln?

Wir bieten ein FSJ in unserer Kita „Waldwichtel“ (Bik e.V.) in Elsterwerda-Kraupa an!

Kontaktaufnahme gern telefonisch: 035331 6252 oder per Mail: kita-waldwichtel@bik-ev.de

Ansprechpartnerin B. Müller



KINDERTAGESSTÄTTE Lindenhäuschen

Träger: Stadt Elsterwerda

Die Kindertagesstätte Lindenhäuschen liegt naturnah im Stadteil Elsterwerda und bietet Kindern viel Raum zum Spielen, Entdecken und Wohlfühlen. Seit 1971 begleitet die städtische Einrichtung Kinder liebevoll auf ihrem Entwicklungsweg.

In einer wertschätzenden Gemeinschaft stehen Vertrauen, Respekt und individuelle Förderung im Mittelpunkt. Die Kita verfügt über 72 Plätze (Krippe, Kindergarten und Hort) und ist montags bis freitags von 6:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Ein engagiertes Team, ein großes Außengelände sowie besondere Angebote wie Waldspaziergänge, Sprachförderung und musikalische Früherziehung machen die Kita zu einem Ort, an dem sich Kinder und Eltern gleichermaßen willkommen fühlen.

JETZT ANMELDEN

Bei Fragen an:
 Leiterin: **Wolke Wenzel**
 Lindenweg 15, 04910 Elsterwerda
 Tel.: 03535-5542
 E-Mail: lindenhaeuschen@elsterwerda.de



„Es schneit, es schneit, kommt alle aus dem Haus ... die Kita Lindenhäuschen sieht wie gepudert aus!“

Wenn die Tage kürzer werden und der erste Frost die Wiesen glitzern lässt, beginnt für unsere Kinder eine ganz besondere Zeit: der Winter.

Für die Kinder des Lindenhäuschen´s hieß das vor allem eins – Rodelzeit! Mit roten Wangen, dicken Jacken und ganz viel Lachen ging es in den letzten Wochen immer wieder nach draußen. Ob kleine Hügel oder große Abfahrten – der Spaß kam garantiert nicht zu kurz. Neben Bewegung und frischer Luft stärken diese gemeinsamen Erlebnisse vor allem eines: das Miteinander. Doch nicht nur draußen hat sich etwas getan. Auch drinnen gibt es Neues zu entdecken: Die Bärengruppe durfte sich über eine neue Gruppenmöbelausstattung freuen.

Modern, kindgerecht und gemütlich – so laden die neuen Möbel zum Spielen, Basteln, Lesen und Ausruhen ein. Helle Farben, flexible Elemente und gut durchdachte Funktionen schaffen eine Umgebung, in der sich die Kinder wohlfühlen und ihren Alltag aktiv mitgestalten können.

Am 1. Vorlesetag wurde es in unserer Kita besonders gemütlich. Überall saßen Kinder mit großen Augen, gespitzten Ohren und ganz viel Fantasie – denn an diesem Tag standen Geschichten im Mittelpunkt. Ob lustige Bilderbücher, spannende Abenteuer oder ruhige Erzählungen: Das gemeinsame Vorlesen lud die Kinder zum Zuhören, Staunen und Mitfiebern ein. In kleinen Gruppen machten es sich die Kinder auf

Matten und Kissen bequem und tauchten gemeinsam in die Welt der Bücher ein. Dabei wurde gelacht, gefragt, nachgedacht und manchmal auch ganz still gelauscht.

Der Vorlesetag ist für uns mehr als nur Lesen. Er fördert Sprache, Konzentration und Fantasie und schenkt den Kindern wertvolle Momente der Nähe und Geborgenheit. Geschichten verbinden – und genau das war an diesem Tag überall spürbar. Ein herzliches Dankeschön an die Vorleserin der Stadtbibliothek Elsterwerda, die diesen Tag mit Leben gefüllt haben. Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Leseabenteuer!

Das Team der Kita Lindenhäuschen



Jugendweihe
Kommunion
Konfirmation

Denken Sie an Ihre Grußanzeige!



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Klasse 6a bringt Weihnachtsfeeling zu den Bewohnern des Hauses Winterberg

Seit vielen Jahren besuchen Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Starke-Grundschule regelmäßig im Rahmen des Unterrichts die Wohnstätte „Haus Winterberg“ in Elsterwerda-Biehla. Ziel dieser Begegnungen ist es, zu erfahren, wie Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen gemeinsam in diesem Haus leben und den Alltag gestalten.

Zum Jahresende entschied sich die Klasse 6a für einen besonderen Besuch: Mit einem abwechslungsreichen Weihnachtsprogramm aus Musik – Geige, Klavier und Querflöte –, Zauberei, sportlichen Einlagen und gemeinsamem Gesang wollten die Kinder den Bewohnerinnen und Bewohnern eine besondere Freude bereiten. Die anfängliche Zurückhaltung wich schnell, als alle im Anschluss des Programms gemeinsam an Tischspielen teilnahmen und

sich näherkamen.

Der Besuch war auch für die Klasse selbst eine wertvolle Erfahrung. Diese Begegnungen ermöglichen es den Kindern, Kontakte zu knüpfen, die ein besonderes Einfühlungsvermögen verlangen oder aber zu akzeptieren, dass er hier nicht um Perfektion geht, sondern darum, den Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und sie ohne Hemmungen anzusprechen. Dabei sollen Berührungspunkte auf beiden Seiten abgebaut werden und einfach Freude am gemeinsamen Miteinander empfunden werden.

Zum Abschied unseres Programms gab es viel Applaus und selbstgebastelte Ketten, die eine Bewohnerin liebevoll angefertigt hatte. Sogar ein weiteres gemeinsames Highlight ist bereits geplant: ein Sportvormittag in der Turnhalle unserer Schule

mit Spielen für alle. Doch was genau auf dem Programm steht, bleibt aber noch eine Überraschung und wird von den Schülerinnen und Schülern ganz gewissenhaft geplant und vorbereitet.

Jedoch sind unser kleines Weihnachtskonzert und die Besuche im Rahmen des LER-Unterrichts keine Einzelfälle. Nein, auch engagierte sich im Herbst eine 5. Klasse wiederholt tatkräftig beim Laubharken rund um das Haus Winterberg und zeigte damit, wie vielfältig die Verbindung zwischen Schule und Wohnstätte sein kann.

Vielen Dank für das freundliche Aufnehmen im Kreise der Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses „Winterberg“ sagt im Namen der Klasse 6a der Friedrich-Starke Grundschule

Manuela Ulbrich



Fotos: M. Ulbrich

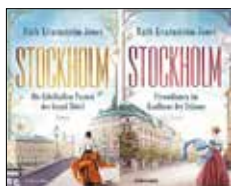
Bibliothek

Buechempfehlungen Ihrer Stadtbibliothek Elsterwerda



Kochbuch“ – „über 100 easy Rezepte, die Zeit, Fett und Energie sparen“. „Ob kleine Gerichte, Hauptspeisen oder Gebäck: Im Airfryer lässt sich nahezu alles zubereiten.“ Welches Potenzial in dem Gerät steckt, zeigt Ihnen dieses Buch mit geliebten Klassikern bis zu überraschenden und kreativen Highlights, sogar herzhaftes und süßes Gebäck!

In vielen Küchen wurde mittlerweile aufgerüstet und seit neuestem heißluft-frittiert. Die Zubereitungsart ist der letzte Schrei und damit es an Ideen nicht mangelt finden Sie in „Das ultimative Airfryer



historische Stockholm und erleben Sie die faszinierenden Geschichten mutiger Frauen, die in einer Zeit des Umbruchs und der Emanzipation ihre Träume verwirklichen. Mit diesem Bücherset erhalten Sie gleich zwei packende Romane, die Sie in die glanzvollen Epochen des frühen 20. Jahrhunderts entführen. Ruth Kvarnström-Jones versteht es meisterhaft, die Atmosphäre der damaligen Zeit einzufangen und in packende Erzählungen zu verwandeln, die von starken Frauenfiguren, Freundschaft und dem Streben nach Unabhängigkeit geprägt sind. Erleben Sie das prächtige Grand Hôtel und das Nordiska Kompaniet, zwei Ikonen Stockholms, durch die Augen charismatischer Heldinnen. Dieses Set ist eine Hommage an die fesselnde Geschichte Stockholms und ein Genuss für Liebhaber historischer Romane. Lassen Sie sich von den Schicksalen und Erfolgen inspirieren und genießen Sie Stunden voller Spannung und Herzenswärme.“

Mit der Stockholm-Saga haben wir unser Angebot der Romane mit geschichtlichem Kontext erweitert. „Tauchen Sie ein in das



historisch Interessierte berichten die SPIEGEL-Bestseller-Autoren und Experten der deutschen Zeitgeschichte Hauke Friederichs und Rüdiger Barth mit vielen detaillierten Fakten, persönlichen Lebenswegen und historischem Fotomaterial unterhaltsam und anschaulich von der Stunde eins in Ost- und Westdeutschland. „„Deutschland 1946“ erzählt, was da entsteht. Aus Briefen, Taggebüchern, Reden, Artikeln und Dokumenten zeichnen die Autoren das bewegende Panorama einer echten Pionierzeit. Willy Brandt, 32 Jahre alt, träumt von einer Karriere in der SPD. Beate Uhse, 26, will verzweifelten Frauen helfen. Erich Honecker, 33, baut an einer neuen Gesellschaft. Grete Schickedanz, 34, rettet die „Quelle“, Vicco von Bülow, 22, hackt Holz und Fritz Walter aus Kaiserslautern, 25, trainiert französische Soldaten. Erich Kästner, 46, sucht verlorene Kinder, die Ostpreußin Marion Gräfin Dönhoff, 36, einen Job, irgendwas mit Schreiben. Und Konrad Adenauer, 69 Jahre alt, will Deutschland endlich mit Europa versöhnen. 1946 beginnt es, in West wie Ost. Das Wunder, das uns Deutsche bis heute prägt.“

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 13. März 2026

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, der 25. Februar 2026

Wenn Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten haben, bitten wir Sie, sich an die Stadtverwaltung Elsterwerda, Frau Hesse, 03533 65-100 oder amtsblatt@elsterwerda.de, zu wenden. Vielen Dank!

— Anzeige(n) —

“Mit Mord zum Weltruhm” - Agatha Christie

Alke Katharine Szonn präsentiert
eine lebendige biografische Lesung
zwischen Gift, Geheimnissen und Humor

05. März
2025

19:00
Uhr

Eintritt
8,00 €
ermäßigt
5,00 €



Informationen aus der Region

Herzlichen Glückwunsch

Elvira Kreutz	70. Geburtstag	Heidi Romanowsky	85. Geburtstag
Regine Richter	70. Geburtstag	Margot Engelmann	85. Geburtstag
Dietmar Schreier	70. Geburtstag	Renate Weber	85. Geburtstag
Jamil Aldaka	70. Geburtstag	Ulrike Süß	85. Geburtstag
Mui Löttsch	70. Geburtstag	Ingrid Cieluch	85. Geburtstag
Harald Kokott	70. Geburtstag	Regina Meisel	90. Geburtstag
Renate Nichtitz	75. Geburtstag	Hans Adolf Lampe	90. Geburtstag
Helmut Schremmer	75. Geburtstag	Maria Dietrich	91. Geburtstag
Gabriele Brundisch	75. Geburtstag	Sigrid Pfeiffer	91. Geburtstag
Renate Eurich	75. Geburtstag	Kurt Kupke	92. Geburtstag
Monika Bergmann	75. Geburtstag	Gerda Richter	92. Geburtstag
Berndt Richter	75. Geburtstag	Gottfried Haase	92. Geburtstag
Dieter Karla	75. Geburtstag	Richard Scholtz	92. Geburtstag
Christa Schwabe	75. Geburtstag	Magda Riedel	92. Geburtstag
Eva-Maria Steuer	75. Geburtstag	Helga Stahn	93. Geburtstag
Joachim Laube	80. Geburtstag	Roland Günther	93. Geburtstag
Brigitte Ulrich	80. Geburtstag	Asta Winkler	93. Geburtstag
Bernd Timmel	80. Geburtstag		
Eberhard Walter	80. Geburtstag	<u>Kraupa</u>	
Helga Wesner	80. Geburtstag	Horst Reinke	85. Geburtstag
Edith Feige	80. Geburtstag	Erhard Kohl	96. Geburtstag

Herzlich Willkommen



Foto: Danny Scharrschmidt

Am 20.12.2025 um 06:34 Uhr mit einer Größe von 50 cm und einem und einem Gewicht von 2.980 g erblickte Rahel Sophia Zeiler im Geburtshaus Dresden das Licht der Welt.

Ihre Eltern Linda und Philipp sind unendlich glücklich und dankbar.

Achtung!

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet
am 15.03.2026 um 10.00 Uhr
im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Elsterwerda
(An der Unterführung)
statt.

Alle interessierten Bürger von Elsterwerda sind dazu eingeladen.

T. Wunderlich
Referent

Auf alten Heidewegen ...



„Auf alten Heidewegen... Kräuter- und Erlebnistour durch die Heidelandschaft um Kraupa“



Termine 2026:

28.3., 25.04., 16.05., 20.06., 11.07, 08.08.,
19.09, 10.10., 14.11.2026
14.00 Uhr

Veranstaltungsende: 17:00 Uhr

Bettina Beyer entführt den Besucher mit kurzweiligen Geschichten in die ausgedehnten Kiefernwaldungen rund um Kraupa.

Wir entdecken unterschiedliche Kräuter am Wegesrand, und erfahren viel Wissenswertes zu Bäumen, Sträuchern, deren Heilkraft und Brauchtum.

Über die vielfältigen Anwendungsgebiete dieser Zauberpflanzen wird ausreichend informiert.

Im Anschluss kann der Besucher bei schmackhaften Tee und leckeren Kräuterspezialitäten den Alltag hinter sich lassen und in die Welt der „Delikatessen am Wegesrand“ eintauchen. Außerdem kann eine bewegliche Miniaturanlage, welche die ehemalige Kraupaer Mühle und ihr Umfeld zeigt bestaunt werden.

Preis: 6,- p.P.

Treffpunkt: Waldparkplatz, Mühlenstraße
in Kraupa

Anmeldung: Kraupa: 01625655368 oder
„Stadtinformation“, Rathaus Elsterwerda:
03533/650



Kräuterfrau Bettina Beyer zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin

Es lädt ein der Heimatverein Elsterwerda &
Umgebung e.V.

www.heimatverein-elsterwerda.de

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Elsterwerda/Krauschütz

Hiermit laden wir alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Elsterwerda/Krauschütz gehören, zur Jagdgenossenschaftsversammlung am

Freitag, den 13.03.2026

um 18.00 Uhr

in Elsterwerda, Holzhof –
ehemaliges Sportcasino

herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Abstimmung zur Tagesordnung/Änderungsanträge
3. Berichte

3.1. Bericht der Jagdpächter Jagdjahr
2025/2026

3.2. Bericht des Vorstandes

3.3. Bericht des Kassenwartes zum
Jagdjahr 2025/2026

3.4. Bericht der Kassenprüfer zum
Jagdjahr 2025/2026

4. Entlastungsbeschluss Vorstand, Kas-
senwart Jagdjahr 2025/2026

5. Haushaltsplan 2026/2027

6. Wahl des Wahlleiters zur Vorstandswahl

7. Wahl des Vorstandes

7.1. Wahl des Vorsitzenden der Jagd-
genossenschaft

7.2. Wahl des 1. Beisitzers

7.3. Wahl des 2. Beisitzers

7.4. Wahl des Schriftführers

7.5. Wahl des Kassenführers

7.6. Wahl zweier Rechnungsprüfer

8. Feststellung des Wahlergebnisses

9. Sonstiges

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Im An-
schluss besteht die Möglichkeit zu einem an-
geregten Erfahrungsaustausch.

Zur Nachweisführung des Landeigentums ist
ein aktueller Grundbuchauszug bzw. ein Iden-
titätsnachweis (Personalausweis) vorzulegen.
Der Jagdvorstand würde sich freuen, mög-
lichst viele Jagdgenossenschaftsmitglieder
begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Elsterwerda/Krauschütz

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025/2026 Jagdgenossenschaft Elsterwerda - Nord

Alle Eigentümer von bejagbaren Flächen der Jagdgenossenschaft Elsterwerda - Nord

Die Jahreshauptversammlung/Mitglieder-
versammlung der Jagdgenossenschaft
Elsterwerda-Nord findet am **27.03.2026 um
19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Els-
terwerda-Biehla statt (Zugang von Haidaa-
er Straße).

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Abstimmung zur Tagesordnung / Än-
derungsanträge
3. Bericht des Vorstandes für das Jagd-
jahr 2025/26

4. Bericht der Kassiererin für das Jagd-
jahr 2025/26

5. Bericht des Kassenrevisors über das
Jagdjahr 2025/26

6. Entlastung des Vorstandes und der
Kassiererin – Jagdjahr 2025/26

7. Beschluss zum Haushaltsplan Jagd-
jahr 2026/27

8. Bericht der Jagdpächter über das Jagd-
jahr 2025/27

9. Beschluss – Nachtrag Pachtvertrag -
Aufnahme eines Pächters

10. Beschluss zur Verwendung Jagdpacht-
reinertrag

11. Verschiedenes gemäß § 9 der Satzung

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum
regen Erfahrungsaustausch.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Hauptvogel

Jagdvorsteher

In Biehla ist wieder viel los

Zum zweiten Mal richtete der Förderverein Winterberg und Wasserturm Biehla e.V. den Adventszauber rund um den Wasserturm in Elsterwerda-Biehla am 19.12.2025 aus und auch in diesem Jahr fanden viele Besucher den Weg an den Fuß des Bau- und Naturdenkmals. Die Eröffnung wurde durch die Pfarrerin Frau Zott der Kirchgemeinde begleitet. Ihre warmen Worte zur Advents- und Weihnachtszeit regten nicht nur zum Nachdenken an, sondern erweckten auch die Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Später am Nachmittag stand das Highlight des Programmes an, auf das sich besonders die Kinder schon sehr freuten. Anna und Elsa aus Arendelle besuchten den Adventszauber in Biehla und verzauberten mit ihrem Showprogramm die Gäste. Außerdem wurde für jedes Kind ein Geschenk aus Arendelle mitgebracht und viele Fotos entstanden.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, besonders bei Herrn John vom Weinplanet für den leckeren Glühwein, bei BAR Xpress für die tollen Waffeln und warmen Getränke, bei Fleischerei Kloppe für die Grillspezialitäten, bei den Mädels vom Partylite und Doterra für das Kinderbasteln, beim



Baustoffhandel Südbrandenburg für die Beleuchtung und natürlich bei den Mitgliedern des Fördervereins.

Der Förderverein Winterberg und Wasserturm Biehla e.V. lädt am Donnerstag, den 26.02.2026 um 18.00 Uhr zur Beratung des anstehenden 780-jährigen Jubiläums des Ortes Biehla ins Vereinshaus (Am Hag 11, 04910 Elsterwerda-Biehla) ein!

1247 wurde Biehla erstmalig urkundlich gewählt, so dass der Ortsteil 2027 seinen 780-igsten Geburtstag begeht. Das soll natürlich ordentlich gefeiert und ausgestattet werden, so dass der Förderverein zu einem gemeinsamen Austausch-, Beratungs-

und Organisationstermin einlädt. Vereine, Vereinigungen oder Interessenten aus dem Ortsteil Biehla, aber gern auch Interessierte aus der Stadt Elsterwerda und Umgebung sind dazu gern durch Ihre Vertreter gesehen, um gemeinsam an einem Konzept für 2027 zu arbeiten. Wir würden uns freuen, wenn sich recht viele für dieses besondere Jubiläum mit engagieren. Um besser das Treffen organisieren zu können, wäre es vom Vorteil, wenn man sich bis 23.02.2026 per Mail: verein.wasserturm.biehla@gmail.com anmeldet.

Bericht Sophie Bartel

Mieterverein

Beratungsangebote des Mietervereins Finsterwalde und Umgebung e.V. für März 2026

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr sowie
jeden Freitag 09.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 01 – Rathaus

Dienstag	03.03.2026	14-00 – 18.00 Uhr
Dienstag	10.03.2026	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	17.03.2026	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	24.03.2026	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	12.03.2026	16.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag 26.03.2026 16.00 – 18.00 Uhr

Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 01 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 700399)
Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e.V.

Markt 1, 03238 Finsterwalde

Volkssolidarität

Die Volkssolidarität informiert


Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Elsterwerda-Mitte lädt zum Frühjahrestreffen

am Dienstag, den 10.03.2026
Beginn 14:30 Uhr

In den „Berliner Eispalast“ in Elsterwerda ein.
Die Kassierung erfolgt am gleichen Tag vor Ort.
Wir bitten um Teilnahmebestätigung bis zum 26.02.2026 bei Frau Petersen unter der Telefonnummer 03533/3673.

Der Vorstand

„Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

 Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich,
Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12
Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

IMPRESSUM

Kirchennachrichten

Termine der evang. Kirche

HERZLICHE EINLADUNG!

FAMILIENKIRCHE

Ein Esel hat was zu erzählen



Sonntag, 08. März 2026
10.00 Uhr
Stadtkirche Elsterwerda

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst.
Kleine und Große. Bunt und fröhlich.
Egal wie alt, egal woher, egal wer.
Alle sind herzlich willkommen!




Gottesdienst zum Valentinstag

Küssen NICHT verboten

Samstag, 14.02.26
19:00
Christus-Kirche
Elsterwerda-Biehla



TERMINE

EVANGELISCHE KIRCHE

Februar / März



14.02.2026	19:00 Uhr Valentins-Gottesdienst in Biehla
22.02.2026	09:30 Uhr Gottesdienst in Elsterwerda
08.03.2026	10:00 Uhr Familienkirche in Elsterwerda
	17:00 Uhr Konzert, Stadtkirche Elsterwerda
10.03.2026	18:30 Uhr Musikalische Passionsandacht in Elsterwerda
15.03.2026	11:00 Uhr Gottesdienst in Hohenleipisch

Nächster Termin Familienkirche:
->19.04.2026, 10:00 Uhr,
Stadtkirche Elsterwerda

Seniorenkreis Elsterwerda
-> 11.03.2026, 14:30 Uhr
im Gemeinderaum
Kirchstraße 1

Trauercafé Elsterwerda
19.02., 19.03., 16.04.
15:00 Uhr
im Gemeinderaum
Kirchstraße 1

